



GUTE NACHT

DER KULTUR
IN LEMGO

PROGRAMM · 11.05.2019 · 18 – 24 UHR

KOMMEN SIE MIT AUF EINE REISE DURCH DIE LEMGOER NACHT!



Eine Kulturnacht ist eine gute Nacht – eine GUTE NACHT DER KULTUR. Am 11. Mai 2019 wollen wir das kulturelle Herz Lemgos höher schlagen lassen und gleichzeitig eine Verbindung mit dem Tag der Städtebauförderung eingehen. Eine Verbindung, die wichtig, aber nicht immer offensichtlich ist. Den Abschluss eines zehnjährigen Stadtentwicklungskonzeptes, das sehr zur Attraktivitätssteigerung unserer schönen Stadt beigetragen hat, wollen wir gemeinsam feiern und gleichzeitig der Kultur im Stadtzentrum eine Bühne geben.

Ein spannendes Lemgo-Erlebnis mit besonderer Atmosphäre erwartet Sie. Schlendern Sie von einem Kulturhappen zum nächsten und lassen

Sie die illuminierten Fassaden dabei auf sich wirken. Lesungen, Führungen, Ausstellungen und viel Live-Musik stehen auf dem Programm. Oder lieben Sie es spontan? Dann kommen Sie zum Improvisations-Theater! Sogar selbst auf der Bühne stehen ist möglich - im KastanienHaus am Wall. Und zum Abschluss können Sie mit der Lasershow im Abteigarten noch einen Höhepunkt zur GUTEN NACHT erleben.

Mit einem Eintrittsarmband erhalten Sie Zutritt zu allen Veranstaltungsorten. Als familienfreundliche Stadt erheben wir für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre keinen Eintritt. Ebenso ist der Eintritt im KastanienHaus am Wall frei.

Zum Besuch der Veranstaltungen lade ich Sie als Schirmherr dieser GUTEN NACHT herzlich ein und wünsche Ihnen viel Vergnügen!

Ihr

Dr. Reiner Austermann

Bürgermeister der Alten Hansestadt Lemgo



Alte Hansestadt Lemgo



TAG DER STÄDTEBAUFÖRDERUNG 2019

10 Jahre Städtebauförderung ermöglichten der Alten Hansestadt Lemgo sich in vielfältige Richtungen zu entwickeln. Neue Stadträume, wie das Langenbrücker Tor oder die Mittelstraße wurden modernisiert und zahlreiche Gebäude saniert. Das Weserrenaissancemuseum und das Hexenbürgermeisterhaus wurden mit frischem Äußeren ins rechte Licht gerückt.

2019 wird das Wippermannsche Haus komplett umgebaut, damit die Eröffnung des Hotels „Alte Abtei“ realisiert werden kann. Mit der Unterstützung des Landes durch 8 Mio. Euro Städtebaufördermittel konnten viele weitere Projekte in der letzten Dekade erfolgreich umgesetzt werden. Allein im Städtebau betrug das Gesamtinvestitionsvolumen 11,6 Mio. Euro. Flankierende Fördermaßnahmen aus der Hochwasserschutzmaßnahme Bega, dem Straßen- und Wegebau und den kommunalen Liegenschaften nicht zu vergessen.

Und es geht weiter! Auch in den kommenden Jahren warten Großprojekte wie der Innovation Campus Lemgo, um die Alte Hansestadt lebenswerter und zukunftsfähiger für Sie zu machen.



Tag der
Städtebauförderung
2019

5 Jahre Tag der
Städtebauförderung





VORTRAG

Fördermöglichkeiten für Immobilieneigentümer im historischen Stadtkern Lemgos – profitieren auch Sie!

Eigentümerinnen und Eigentümer im Sanierungsgebiet „Historischer Stadtkern Lemgo“ können von besonderen Fördermöglichkeiten zur Sanierung ihrer Immobilie profitieren. Über die Städtebauförderung, die KfW und die NRW.Bank stehen attraktive Zuschuss- und Darlehensprogramme bereit, wenn Eigentümerinnen und Eigentümer ihr Gebäude fit für die Zukunft machen. Flankiert werden die Förderprogramme von steuerlichen Absetzmöglichkeiten im Sanierungsgebiet. Von der Gestaltung der Fassaden-, Dach- und Hofflächen bis

hin zur energetischen Erneuerung, dem barrierefreien Umbau und dem Einbruchschutz sind vielfältige Sanierungsmaßnahmen förderfähig.

Die Sanierungsexperten der DSK aus Bielefeld geben einen Überblick über die Förderlandschaft im historischen Stadtkern und diskutieren konkrete Sanierungsbeispiele. Alle interessierten Eigentümerinnen und Eigentümer sind herzlich eingeladen!

**17.30 – 19.00 Uhr VHS Detmold-Lemgo, Remise
Breite Straße 10a**



DSK Deutsche Stadt- und
Grundstücksentwicklungsgesellschaft





SHOW

Stadtspaziergang und illuminierte Fassaden

Erleben Sie auf einem geführten Nachtspaziergang illuminierte Fassaden und erfahren Sie mehr über die Baugeschichte der Gebäude. In kurzen Rundgängen wird der Nachtwächter Sie gerne an urigen Geschichten und seinen bisweilen ungewöhnlichen Ansichten über Gott und die Welt teilhaben lassen. Erfahren Sie, welche negativen Entwicklungen durch die Förderung der Bauwerke abgewandt werden konnten.

21.30 Uhr Marktplatz, Dauer 30 Min.

22.00 Uhr Abteigarten, Dauer 30 Min.

Lasershow im Abteigarten

Kommen Sie in den Abteigarten und lassen Sie die GUTE NACHT DER KULTUR und den Tag der Städtebauförderung in Lemgo ausklingen. Bürgermeister Dr. Austermann lädt Sie ein, gemeinsam 10 Jahre Städtebauförderung zu feiern. Mit einer Lasershow der Firma LightArt aus Detmold wird die Baumkulisse dieses besonderen Stadtraumes in Lemgo zu einem einmaligen Erlebnis.

23.15 Uhr Abteigarten

Mit freundlicher Unterstützung von



FRENKEL-HAUS

Dokumentations- und Begegnungsstätte Echternstraße 70

Das Frenkel-Haus zeigt am Beispiel der Familie Frenkel das jüdische Leben in Lemgo. Die Familie hat bis zur Deportation am 28. Juli 1942 in ihrem Haus mitten im Stadtzentrum gelebt. Nur zwei der acht deportierten Familienmitglieder haben den Holocaust überlebt. Mit ihrem Buch „Überleben“ (1986) hat Karla Raveh, geb. Frenkel, an die Schicksale ihrer Familie erinnert und in den folgenden Jahren das Erzählen und Erinnern zu ihrer Lebensaufgabe gemacht.

kalte Getränke,
Snacks



Vertreibung – Überleben – Versöhnung Führung mit Musik

Die vielseitigen Musiker und Produzenten Ramisch/Pigorsch entwickelten neben ihrer Konzerttätigkeit als Rock-Formation bzw. klassische Interpreten ein spezielles künstlerisches Programm unter der Bezeichnung „DIASPORA“, in welchem sie die Liederwelt berühmter Komponisten jüdischer Herkunft sowie traditionelle jüdische Musik mit minimalistischen wie pointierten Arrangements neu aufleben lassen.

18 | 19 | 20 | 21 | 22 Uhr, jeweils 30 Minuten

Führung: Liesel Kochsiek-Jakobfeuerborn
Musik: Beate Ramisch, Mike Pigorsch

In Kooperation mit dem Verein Stolpersteine und Frenkel-Haus in Lemgo e.V.



Sitzungssaal

Marktplatz 1

Das Lemgoer Rathaus ist seit dem Mittelalter das Herzstück der Stadt und bauhistorisch eine Perle der Weserrenaissance. Ursprünglich nicht als Ratsgebäude konzipiert, diente es der vom Handel geprägten Stadt Lemgo als Kauf- bzw. Handelshaus. Heute öffnen sich der Große Sitzungssaal und die Rathaushalle für Sie.

Catering: Café Mia,
diverse Speisen und Getränke



The Flutemann Show

Blockflöte – wie sie die Welt noch nie erlebt hat!

Flötenmann Gabor Vosteen schafft es, die Banalität des Spiels auf einem der simpelsten Instrumente der Welt – der Blockflöte – mit umwerfenden Fähigkeiten zu kombinieren. Erleben Sie einen grandiosen Virtuosen auf der Blockflöte, der zudem noch unglaublich lustig ist.

18.30 | 19.30 | 20.30 | 21.30 Uhr
jeweils 30 Minuten Solo-Show

Künstler: Gabor Vosteen

In der Rathaushalle:

Der aus Minsk stammende Künstler Igor Oster präsentiert Gemälde, die in berührender Empathie Porträts von Künstlerinnen und Künstlern aus der Kunstwerkstatt Eben-Ezer zeigen.



Foto: Heinrich Schewe



Foto: Karim Khawwami

Breite Straße 59

Das 1631 während des Dreißigjährigen Krieges erbaute Gebäude im Stil der Weserrenaissance erlebte eine wechselvolle Geschichte: vom Wohnhaus über Hotel bis hin zur Bankfiliale.

Heute öffnet das Gebäude mit dem aufwendig verzierten Giebel der Kunst der Gegenwart die Türen.

Wasser
und Wein

**Galerie für eine Nacht**

Der Kunstverein Lemgo ist seit vielen Jahren im wunderschönen Eichenmüllerhaus zu Gast. Heute präsentiert er in der Breiten Straße Arbeiten des Künstlers Gary Schlingheider, der noch bis zum 2. Juni in einer großen Ausstellung im Eichenmüllerhaus in der Braker Mitte 39 zu sehen ist.

Der Künstler sowie Mitglieder des Vereins freuen sich auf Sie und auf interessante Gespräche.

18 – 23 Uhr durchgehend

In Kooperation mit dem Kunstverein Lemgo e.V.



KIRCHE ST. NICOLAI

Kirchenraum

Papenstraße 9 – 15

Der Grundstein für die Kirche St. Nicolai wurde um 1190 gelegt. Im Stil einer „Hal-lenkirche“ zeigt St. Nicolai den Übergang von der Romanik zur Gotik. Die heutige Inneneinrichtung stammt überwiegend aus dem 16. Jahrhundert. Seit 1527 feiert die Gemeinde den lutherischen Gottesdienst.

Besonderes Angebot:
Besteigung des Kirchturms
von 18 bis 20 Uhr, Details siehe Seite 38.

kalte Getränke,
Snacks



Vorsicht Nebenwirkungen!

placebotheater sorgt für Muskelkater im Zwerchfell und tränende Augen. Temporeich und humorvoll erfüllen die Schauspieler jeden Wunsch.

Egal ob Science-Fiction, Western oder Romanze. Von jetzt auf gleich setzt das placebotheater die Aufgaben des Publikums in aufregende Szenen um. Sie gestalten den Abend!

18.30 | 19.30 | 20.30 | 21.30 Uhr
jeweils 30 Minuten

Künstlerinnen und Künstler: placebotheater –
Improvisationstheater Münster

In Kooperation mit der Kirchengemeinde
St. Nicolai



Foto: Erik-Jan Ouwkerk



Foto: Markus Hainshild



Foto: Grugeler, Wikipedia

DURCHGANG SPARKASSE – SÜSTERHAUS

**Maria-Rampendahl-Platz,
Mittelstraße 79**

Zwischen Konzert, Installation und Performance inszeniert das Trio Geplante Obsoleszenz Raum und Architektur, Idee und Historie von unterschiedlichsten Orten.



Passagen

Sound Performance mit dem Trio
Geplante Obsoleszenz

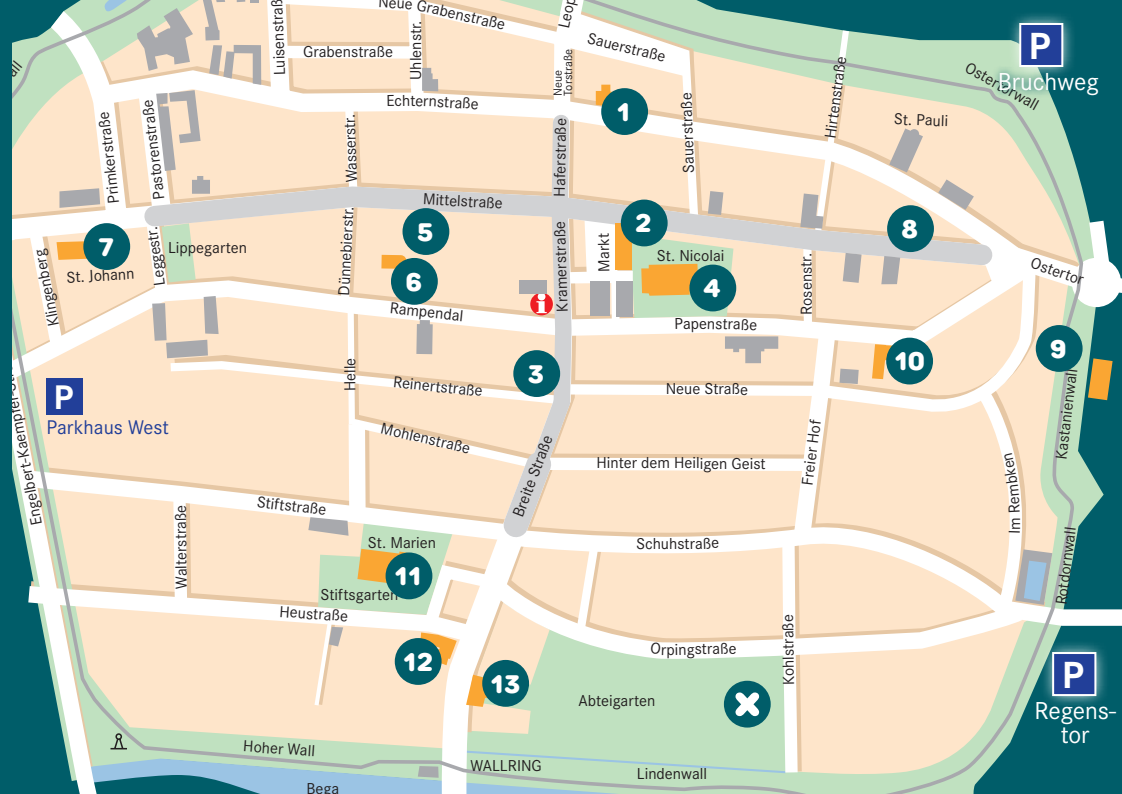
Ein schmaler Durchgang zwischen Fußgängerzone und Hinterhof wird an diesem Abend zum Klang-Parcours. Dabei wird der verwinkelte Spielort in einer Art mobilem Konzert klanglich unter die Lupe genommen. Wie klingt die Passage? Wie die Plätze zu beiden Seiten? Die akustischen Besonderheiten des Ortes werden erforscht, Baumaterialien vertont und assoziierte Elemente vor Ort installiert.

18 – 23 Uhr durchgehend

Künstlerinnen und Künstler:
Marcus Beuter, Angelika Höger,
Peter Schwieger



1. Frenkel-Haus
2. Rathaus
3. Breite Straße 59
4. Kirche St. Nicolai
5. Durchgang Sparkasse-Süsterhaus
6. Stadtarchiv
7. Gemeindezentrum St. Johann
8. Kunstwerkstatt Eben-Ezer
9. AWO KastanienHaus am Wall
10. Stadtbücherei
11. Kirche St. Marien
12. Hexenbürgermeisterhaus
13. Alte Abtei (VHS Detmold-Lemgo)
-  LemgoMarketing (Vorverkauf + Infopoint)
-  Abteigarten (Abschlussveranstaltung)



**Süsterhaus,
Rampendal 20 a**

Die Klosterkapelle des Süsterhauses wurde im 16. Jahrhundert errichtet und wird seit 1938 zu Archivzwecken genutzt. Das Stadtarchiv Lemgo ist mit seinem fast 800 Jahre umfassenden Bestand das Gedächtnis der Stadt Lemgo. Die Detmolder Schauspieler Alexandra Riemann und André Lassen erwecken in fünf biografisch aufbereiteten Blöcken das Haus unter Hinzunahme von Urkunden, Prozessschriften, Briefen und Akten durch eine szenische Lesung zu neuem Leben.

kalte Getränke



That's li(v)fe! – szenische Lesung
Klänge und Stimmen aus dem Archiv

18.30 Uhr Geburt und Kindheit
19.30 Uhr Jugend und Schule
20.30 Uhr Heirat und Familie
21.30 Uhr Krankheit und Alter
22.30 Uhr Sterben und Tod
jeweils 30 Minuten

Musikalisch begleitet und interpretiert von
Musikerinnen und Musikern der städtischen
Musikschule Lemgo.

Künstlerinnen und Künstler: Alexandra Riemann,
André Lassen | Musik und Klänge:
Musikschule Lemgo, Leitung: Florian Altenhein

Kooperation Stadtarchiv und Musikschule Lemgo
sowie Förderverein der Musikschule Lemgo e.V.



ST. JOHANN GEMEINDEZENTRUM

Hinter dem Kloster 1

Vor den Mauern der im 13. Jahrhundert gegründeten Stadt Lemgo steht der trutzige „Stumpfe Turm“ der Kirchengemeinde St. Johann. Dort wurde anhand eines Grabfundes bereits für 780 n. Chr. die Existenz der Gemeinde nachgewiesen. Heute nutzt die Gemeinde die Kirche am westlichen Ende der Mittelstraße nebst dem dahinter liegenden Gemeindezentrum. Die evangelisch reformierte Kirchengemeinde versteht sich als eine offene, diakonisch und ökumenisch ausgerichtete Gemeinde.

kalte Getränke,
Snacks



Gospel-Late-Night

Der Chor „Gospelsouls“ passt daher gut in das Gemeindeprofil und feierte im vergangenen Herbst sein 20-jähriges Bestehen. Er ist bekannt für mitreißende und bewegende Songs, die mit Schwung und Herzblut dargestellt werden. Die „Gospel-Late-Night“ lädt zum Mithören und Mitsingen ein, lassen Sie sich von der Stimmung mitreißen und tauchen Sie ein in die Welt der Gospelmusik.

20 | 21 | 22 Uhr
jeweils 30 Minuten

Künstler: Gospelsouls St. Johann

In Kooperation mit dem Verein LEvent Lemgo e.V.
und der Kirchengemeinde St. Johann



Foto: Erik-Jan Ouwerkerk



KUNSTWERKSTATT EBEN-EZER

Mittelstraße 6
(hinter dem Café Vielfalt)

In der Kunstwerkstatt Eben-Ezer erleben Menschen mit und ohne Behinderung einen offenen Raum und Begleitung zur freien künstlerischen Arbeit. Gern bietet die Kunstwerkstatt einen Einblick in das künstlerische Schaffen.

Angebot im Rathaus:
Ausstellung von Igor Oster:
„Künstler der Kunstwerkstatt“
siehe Seite 12

Das Café Vielfalt
ist geöffnet.



Offenes Atelier

Wir stellen Ihnen unsere Arbeit vor und Sie haben die Gelegenheit durch unsere Ausstellung zu gehen und das ein oder andere Exponat für Ihre freien Wände zu erwerben. Zu sehen sind farbige Leinwandarbeiten, Grafiken, Ölpastelle und Keramik.

18.00 – 22.30 Uhr durchgehend

Das Café Vielfalt präsentiert:
Serob Grigoryan, Akkordeon
Der aus Weißrussland stammende Musiker spielt französische Musette Musik und russische Volksmusik.

ab 19.30 Uhr



KASTANIENHAUS AM WALL

AWO Jugendzentrum
Kastanienwall 7 - 9

Das AWO KastanienHaus am Wall ist ein intergeneratives Begegnungszentrum und schafft Raum für Menschen, die ihre Zukunft und ihr Alter aktiv gestalten wollen, bietet einen offenen Jugendtreff und Möglichkeiten der Freizeitgestaltung. Seit 2014 unter einem Dach wird hier gezielt der Dialog zwischen den Generationen gefördert.

Hier ist der Eintritt frei.

Kein Verkauf von Einlassbändern.

kalte Getränke,
Fingerfood



„Und Action!“ – deine Bühne

Offene Bühne für junge Menschen

Du kannst rappen, schreibst Geschichten, tanzst? Oder Singen ist dein Ding? Egal welches Talent du zeigen willst – hier kannst du es! Die offene Bühne ist für dich gemacht. Oder seid ihr eine Gruppe? Auch kein Problem – jeder ist willkommen. Schaut einfach vorbei und macht mit! Anmeldungen nehmen wir gerne bis zum 04.05.2019 entgegen.

18.00 – 20.15 Uhr „LOUD ENOUGH“ –

Lemgoer Band

20.30 – 21.45 Uhr offene Bühne

(die Auftrittszeit wird nach Teilnehmeranzahl festgelegt)

22.00 – 23.30 Uhr „DJ TWEEZY“ –

elektronische Tanzmusik



Papenstraße 40

Das Gebäude mit der rückwärtigen ehemaligen Pinselfabrik beheimatet seit 1990 die Stadtbücherei Lemgo und ist seitdem das vielseitige Informations- und Kommunikationszentrum für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Freuen Sie sich auf einen lebendigen, literarischen Abend in Ihrer Stadtbücherei!

kalte Getränke,
Fingerfood

**Neue Welten entdecken!**

Lesung

„Reisen um die Welt und zu sich selbst“ – die bekannte Journalistin, Bloggerin und Weltenbummlerin Anika Landsteiner liest und erzählt von Ihren Erlebnissen auf der ganzen Welt. In den Pausen lassen Schülerinnen und Schüler kleine Geschichten auf Ihren Wunsch lebendig werden. Entdecken Sie zudem die Wanderausstellung „Die Schönsten Bücher des Jahres“.

19 | 20 | 21 | 22 Uhr, jeweils 25 Minuten

Künstlerinnen und Künstler:

Anika Landsteiner, Philip Schmidt-Rheasa mit Schülerinnen und Schülern der Karla-Raveh-Gesamtschule

In Kooperation mit dem Verein Freunde und Förderer der Stadtbücherei Lemgo e.V.



Foto: Ein-Jan Ouwerkerk



Foto: Maximilian Heinrich

KIRCHE ST. MARIEN

Stiftstraße 3

Die Kirche St. Marien ist die jüngere der beiden lutherischen Kirchen in Lemgo. Geweiht 1320 – wird sie im kommenden Jahr 700 Jahre alt. Die Hallenkirche ist ein herausragendes Beispiel gotischer Baukunst der Region. Mit der Schwalbennest-Orgel von 1613 und der Ott-Orgel von 1974 ist die Marienkirche einer der wichtigsten Orgelräume Nordrhein-Westfalens.

Die Konzerte an diesem Abend führen von der Alten Musik bis in die Moderne und den Jazz. Lassen Sie sich überraschen.

kalte Getränke



Orgelräume von der Frühen Neuzeit bis zur Moderne

- 18.30 Uhr Orgelkonzert 1 | Studierende der
Orgelklasse Professor Martin Sander
- 19.15 Uhr Kirchenführung mit Andreas Duderstedt
- 19.45 Uhr Orgelkonzert 2 | Studierende der
Orgelklasse Professor Martin Sander
- 20.45 Uhr Kirchenführung mit Andreas Duderstedt
- 21.30 Uhr Nachtkonzert mit Lesungen
Willi Budde, Trompeten
Volker Jänig, Orgeln
Andreas Duderstedt, Lesungen:
Lyrik und Prosa zur Nacht
- 22.30 Uhr Ausklang bei Gespräch und Wein

In Kooperation mit der Kirchengemeinde
St. Marien



HEXENBÜRGER- MEISTERHAUS

Breite Straße 19

Hexenbürgermeisterhaus lautet der Beiname des Bürgerhauses, in dem das Städtische Museum Lemgo seinen Sitz hat.

Das Haus mitten im historischen Stadtkern ist eines der bedeutendsten Baudenkmäler der Renaissance im Weserraum. Stadtgründung, Hanse, Reformation, Hexenverfolgung, das Wirken des Naturforschers und Arztes Engelbert Kaempfer sowie die Stadtgeschichte aus mehreren Jahrhunderten gehören zu den Themen der Ausstellung.

Catering: KAFFEEKÜCHE,
diverse Getränke
und Speisen



Ihre Ohren werden Augen machen!

Musik im Hexenbürgermeisterhaus

Eine große Bandbreite, überwiegend Gitarrenmusik, erwartet Sie. Selbst komponierte Fingerstylestücke, Coverversionen eingängiger Pop-Klassik, Weltmusik, Blues und Jazz stehen auf dem Programm.

19.00 – 19.30 Uhr	Dominique Paulin
19.30 – 20.00 Uhr	Philipp Meyer
20.00 – 20.30 Uhr	Marcel & Tobias
20.30 – 21.00 Uhr	Hansel Pethig
21.00 – 21.30 Uhr	Ma Navu
21.30 – 22.00 Uhr	Marcel & Tobias
22.00 – 22.30 Uhr	Hansel Pethig
22.30 – 23.00 Uhr	Ma Navu

In Kooperation mit dem Verein Viele Saiten e.V.



Foto: Erik-Jan Ouwkerk



VHS Detmold-Lemgo,
Breite Straße 10

Die Alte Abtei wurde 1585 erbaut und lange als Äbtissinnen-Haus des adelig-freiweltlichen Damenstiftes St. Marien genutzt. Nach dem Erwerb durch die Stadt Lemgo beheimatet es ab 1972 die Volkshochschule, seit 2014 die Volkshochschule Detmold-Lemgo.

kalte Getränke,
Brezeln



„In jeder Frau steckt ein Stück Hefe“
Frauengeschichten GESTERN und HEUTE

Das Trio „campsite singers“ sind drei musikalische junge Frauen aus Lippe. Bekannt wurden sie durch die Aufnahme eines auf dem Campingplatz gesungenen A-cappella-Stückes, das sich im Netz rasant verbreitete. Ihr Repertoire reicht von Kompositionen Bachs und Schuberts bis zu aktuellen Chart-Hits. Das Programm nimmt die Zuhörer mit auf eine musikalische Zeitreise, bei der Themen behandelt werden, die Frauen seit jeher beschäftigen.

18.30 | 19.30 | 20.30 | 21.30 | 22.30 Uhr
jeweils 30 Minuten

Künstlerinnen:
Doris Dück, Marita Krause, Adeline Dück



Schaufensterkultur im White Rabbit**Breite Straße 11**

Der kleine Plattenladen widmet sich den schönen analogen Dingen im Leben. Neben gebrauchten Schallplatten werden auch Kunstwerke lokaler Künstler ausgestellt und verkauft. In Zukunft sollen kleine Lesungen und Mini-Konzerte dazu kommen.

Programm: 18 – 24 Uhr durchgehend

DJ Shorty: 90er Jahre Golden Era Boom Bap

Andi Held: 70er Jahre Soul, Psych und mehr

Paradox: live Beats an der MPC

Headtrick: Jazz Trompete / Free Jazz

Getränke,
Snacks

**Lemgo von oben****Kirchturm St. Nicolai | Papenstraße 9 – 15**

Der Verein Alt Lemgo öffnet für Sie die Tür zum Nordturm der Kirche St. Nicolai. 35 Meter über dem Boden können Sie den Blick über Lemgo genießen. Zu sehen ist auch die Glockenspielanlage mit Spieltisch und Steuerung sowie die Türmerstube. Mitglieder des Vereins Alt Lemgo stehen auf den verschiedenen Etagen für Erklärungen bereit.

18 – 20 Uhr durchgehend

In Kooperation mit dem Verein Alt Lemgo e.V.

**Glockenspiel live****Marktplatz**

Kirchenmusikdirektor Jobst-Hermann Koch spielt Frühlingslieder und Evergreens auf dem Glockenspiel im städtischen Turm der Kirche St. Nicolai. Die ursprüngliche Spielanlage von 1938 war eine automatische, elektrische Steuerung mit Lochkartenwalzen. Der Spieltisch befand sich im Dachgeschoss des Ballhauses ohne Sichtkontakt zum Marktplatz. Da die Technik veraltet war, wurde eine neue Spielanlage notwendig. Unterstützt von den „Frauen für Lemgo“ wurde 2013 eine moderne digitale Steuerung angeschafft, die den Blick auf den Marktplatz und ein Zusammenspiel mit Sing- und Spielgruppen ermöglicht.

18 | 19 | 20 Uhr





GASTRONOMIE

Folgende Restaurants und Cafés haben verlängerte Öffnungszeiten:

Café Mia, Breite Straße 63

Café Vielfalt, Mittelstraße 6

Currywerk Lemgo, Kramerstraße 8

Dellos Icecream Experience, Marktplatz

Eiscafé Cavallino, Mittelstraße 116

Eiscafé Cortina, Breite Straße 44

Eiscafé San Remo, Mittelstraße 109

Eiscafé Venezia, Mittelstraße 37

Kaffeeküche, Mittelstraße 39



LEMGOER SOMMERTREFF

9. – 26. Juli 2019

auf dem Marktplatz

www.sommertreff-lemgo.de



INFORMATION | TICKETS

Vorverkauf

Lemgo Marketing / Tourist Information,
Kramerstraße 1, 32657 Lemgo
8,- € / 6,- € (ermäßigt)

Tageskasse ab 18.00 Uhr

Lemgo Marketing sowie alle beteiligten
Kulturorte (außer KastanienHaus
am Wall)
10,- € / 8,- € (ermäßigt)

Bis 16 Jahre ist der Eintritt frei.
Im KastanienHaus am Wall ist der Eintritt
frei. Die Ermäßigung erhalten Schüle-
rinnen und Schüler, Studierende und
Inhaberinnen und Inhaber der Lemgoer
Berechtigungskarte.

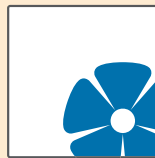
Catering

Das Catering an den verschiedenen Veranstal-
tungsorten ist kostenpflichtig oder gegen eine
Spende zu erhalten. Bitte beachten Sie die
Hinweise vor Ort.

Für Programmänderungen oder Ausfall von Einzelveranstal-
tungen kann der Veranstalter keine Haftung übernehmen.
Gleiches gilt für eine Absage der GUTEN NACHT DER KULTUR
aus Gründen höherer Gewalt. In den beteiligten Kulturorten
gilt das jeweilige Hausrecht. Eine Haftung für Sach- und
Körperschäden sowie entsprechenden Schadensersatz kann
der Veranstalter nicht übernehmen.

Eine Rückgabe des Eintrittsbändchens ist nur bei genereller
Absage der GUTEN NACHT DER KULTUR möglich.

Veranstalter:



Alte Hansestadt Lemgo
Marktplatz 1
32657 Lemgo
Tel: 05261 213-210
info@lemgo.de
www.lemgo.de

In Kooperation mit den beteiligten
Kulturorten und Lemgo Marketing.

IMPRESSUM

Verantwortlich GUTE NACHT DER KULTUR:

Annette Paschke-Lehmann

Organisation:

Lysann Rehberg | Annette Paschke-Lehmann

Verantwortlich BAUKULTUR in Lemgo:

Berit Weber | Markus Baier

Organisation:

Berit Weber | Alina Bauer

Fotos:

Wir danken allen Institutionen für das
zur Verfügung gestellte Fotomaterial.
Die Fotorechte liegen bei den Veranstaltern.

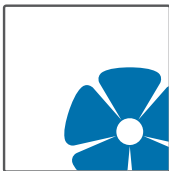
Gesamtgestaltung:

Martin Emrich, büro-für-design.de

Dieses Heft wurde klimaneutral gedruckt.



KULTUR IN LEMGO



Alte Hansestadt **Lemgo**



Tag der
Städtebauförderung
2019

*5 Jahre Tag der
Städtebauförderung*